

	<p>Objekt: Vittoria Caldoni (1805-1872?), Künstlermodell</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Angewandte Kunst / Design, Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 197.075</p>
--	--

## Beschreibung

Schulterstück nach rechts. - Im Sommer 1820 lernte August Kestner die damals 15-jährige Vittoria Caldoni, Tochter eines Winzers, in Albano kennen. Ihre natürliche Schönheit, für Kestner Inbegriff des klassizistisch-romantischen Schönheitsideal der Zeit, faszinierte nicht nur ihn, sondern auch die Künstler in Rom. Vittoria wurde zum gefragten Künstlermodell. August Kestner, der sich des jungen Mädchens und ihrer Familie annahm, widmet Vittoria Caldoni ein ausführliches Kapitel in den 'Römischen Studien' (1859).

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

Die Zeichnung ist nur noch als Foto erhalten; das Original ist ein Kriegsverlust

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Bleistift

Maße:

Höhe: 25,3 cm, Breite: 20 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1826
	wer	August Kestner (1777-1853)
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Vittoria Caldoni (1805-1890)

## Schlagworte

- Porträt
- Zeichnung

## Literatur

- Gold, Amrei I. (2009): Der Modellkult um Sarah Siddons, Emma Hamilton, Vittoria Caldoni und Jane Morris. Ikonographische Analyse und Werkkatalog. Münster, 145-194
- Kestner, August (1850): Römische Studien. Berlin, 81-93
- Koeltz, Ulrike (2010): Vittoria Caldoni. Modell und Identifikationsfigur des 19. Jahrhunderts. Berlin